

Bio-identische Hormone

Hormone sind Botenstoffe im Körper, die vielfältige und lebenswichtige Aufgaben haben. Sie sind die Schlüssel des Körpers, die in viele verschiedene Schlösser passen und vielfältige Stoffwechselprozesse auslösen. Es gibt keine Zelle unseres Organismus, die nicht durch Hormone beeinflusst wird. Hormone sind die Regisseure des Lebens und ihr Fehlen führt zur Beeinträchtigung der Lebensqualität, zu unterschiedlichen Beschwerden und Erkrankungen.

1934 gelang die Umwandlung von Diosgenin (aus der mexikanischen Yamswurzel) zu **bio-identischem Progesteron**. Natürliches Progesteron ist eine exakte chemische Kopie des Progesterons, das vom menschlichen Organismus hergestellt wird, und entfaltet seine spezifische Hormonwirkung in gleicher Weise.

Im Vergleich dazu sind **Gestagene** (wie z. B. in der Antibabypille) künstlich, in ihrer biochemischen Struktur abgewandelt und haben eine andere Wirkungsweise. Diese Stoffe werden fälschlich als „Hormone“ bezeichnet, sind aber lediglich Medikamente mit hormonähnlicher Wirkung.

Die **individuelle Hormonlage** kann in Labortests bestimmt werden. Hierzu dienen Werte im Blut (Summe aller Hormone, gebundene und freie) oder im Speichel (hier liegen nur die freien, ungebundenen Hormone vor, die aktiv zur Verfügung stehen).

Das **Verhältnis der Hormone zueinander** kann am besten im Speicheltest bestimmt werden. Es können alle weiblichen, männlichen Hormone, sowie die der Nebennierenrinde und das Melatonin gemessen werden. Erst nach Vorliegen der Werte kann dann, wenn nötig und Beschwerden bestehen, individuell behandelt werden. Dies ist ein wichtiger Vorteil, da die Dosierung genau an den entsprechenden Hormonbedarf angepasst werden kann.

Es stehen orale (zum Einnehmen), transvaginale (über die Scheide) oder transdermale (über die Haut) Anwendungsmöglichkeiten zur Verfügung. Welche Anwendungsart sinnvoll ist hängt von der Art der Beschwerden ab.

Bei Interesse an einer **Speicheluntersuchung** lesen Sie bitte das nachfolgende Patienten-Informationsblatt.

Informationen entnommen aus:

Dr. med. Scheuernstuhl, Annelie / Hild, Anne: Natürliche Hormontherapie. Alles Wissenswerte über Hormone, die Ihre Gesundheit nebenwirkungsfrei ins Gleichgewicht bringen können, Bielefeld 2010 (2. Aufl.).

Dr. Platt, Michael: Die Hormonrevolution. Spektakuläre Behandlungserfolge mit bioidentischen Hormonen bei: Schilddrüsenstörungen, Osteoporose, Migräne, ADHS, Gewichtsproblemen, PMS, Diabetes, Müdigkeitssyndrom, Fibromyalgie, sexuellen Störungen, Wechseljahresbeschwerden u.v.a.m. Freiburg 2012 (6. Aufl.).

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie interessieren sich für unsere Hormonsprechstunde und haben einen Termin vereinbart. Um einen **Speicheltest** z. B. vorab oder als Kontrolle anzufordern, finden Sie diesen auf der Homepage des Labors Ganzimmun unter „Patienten“ im Bestellcenter / Patienten-Testsets. **Der Praxiscode lautet 16101**, Sie kreuzen das Profil Hormone Frau (P1) oder Hormone Mann (P2) an.

Sie können den Test aber auch gern jederzeit bei uns in der Praxis abholen.

Der Test muss morgens nüchtern vor Medikamenteneinnahme oder Zähneputzen durchgeführt werden, der Mund muss vorher mit Wasser ausgespült werden, das Röhrchen (1 Röhrchen reicht) sollte ganz gefüllt sein. Wenn Sie schon eine Hormoncreme anwenden, bitte diese am Abend vor dem Test nicht anwenden.

Sollten Sie noch ihre Monatsblutung haben, sollte der Test ca. am 22. Zyklustag (1. Zyklustag = 1. Blutungstag) durchgeführt werden, wenn Sie nicht mehr menstruieren, kann der Test jederzeit gemacht werden.

Die Auswertung durch das Labor dauert ca. 14 Tage, der Befund wird zu uns in die Praxis gesendet. Er wird Ihnen dann bei der Auswertung / Besprechung mitgegeben.

Auch die Auswertung von Serumhormonen und Behandlung nach der Rimkusmethode wird von uns angeboten.

Hormonsprechstunde/Behandlung

Es handelt sich um eine reine Selbstzahlerleistung, private Krankenkassen erstatten in der Regel die Kosten.

Die Kosten betragen für das Labor Ganzimmun ca 100 – 150 Euro, für die ärztliche Erstanamnese, Befundauswertung und Therapieplanerstellung gesamt ca. 150 – 200 Euro. Für die Hormonpräparate entstehen je nach Zusammensetzung pro Monat ca 10 – 15 Euro Kosten.

Die Hormonsprechstunde findet Mittwochnachmittag von 15 – 18 Uhr und Donnerstagsvormittag von 8 – 11 Uhr statt, sowie nach Absprache.

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich, der Termin soll Ihrerseits 2 Wochen vorher bestätigt werden, Sie bekommen dazu rechtzeitig ein Erinnerungsschreiben. Bei nicht rechtzeitig abgesagtem Termin spätestens 24 Stunden vorher sind wir nach § 296 BGB berechtigt ein Ausfallhonorar pro halbe Stunde in Rechnung zu stellen.